St. Johanni Bürgerschützen-Verein e.V. Borken

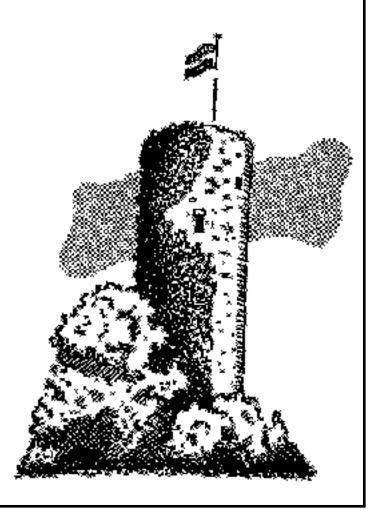


Jahresbericht 2010/2011



Einladung!

Generalversammlung am 14.01.2012, 20 Uhr im Hotel Lindenhof Tagesordnung siehe Seite 5



Wer will, der kann!





Jetzt auch online:

Geld anlegen und mehr

raktische Services!

Wer sagt eigentlich, dass es nur einen Weg gibt?

Eine persönliche Finanzberatung ist durch nichts zu ersetzen.

Doch manchmal ist unsere InternetFiliale eine ideale Ergänzung:

Außerhalb der Öffnungszeiten, im Urlaub, wenn Sie mal krank
sind oder einfach nur bei schlechtem Wetter.



23 Filialen



0180 111 5 3334



vr-bank-westmuensterland.de

*werktags 8-19 Uhr, 3,9 ct./Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct./Min.

VR-Bank Westmünsterland eG



Borlven - Burla - Coesfeld - Dülmen - Gescher - Holtwick - Oeding - Ramsdorf - Reiven - Stadtlohn - Südlichn - Velen - Wese

VORWORT

Sehr geehrte Schützenschwestern, Sehr geehrte Schützenbrüder!

Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Bürger der Stadt Borken mit den St. Johanni- Schützen ein aufregendes Schützenfest 2011 erlebt.

Hierzu gilt mein Dank allen Aktiven aus Vorstand, Festausschuss, Offizierscorps und dem Königspaar Udo Bollrath und Daniela Busch mit ihrer Throngemeinschaft, für die geleistete Arbeit im Zusammenhang mit dem diesjährigen Fest.

Ihr habt nicht nur Euch gut vertreten, sondern auch uns, den St. Johanni Bürgerschützenverein.

Was war an der Vogelstange nur los? Ich konnte aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen, war aber immer über die Geschehnisse informiert. An meine Vorstandskollegen kann ich nur sagen: Alles richtig gemacht!!!

Dies gilt natürlich auch für unsere aktuelle Majestät König Mathias. Dir, Deiner Königin Verena und Deiner Throngemeinschaft ein ganz herzliches Dankeschön für Euren Einsatz an der Vogelstange und für St. Johanni.

Dies war nicht der einzige Höhepunkt am diesjährigen Schützenfest, denn unser Schützenbruder Horst Brinkmann wurde als diamantener Jubelkönig von 1951 durch unseren Präsidenten Jo Bussmann geehrt und standesgemäß spielte das Borkener Blasorchester unseren Vereinsmarsch.

Ehre wem Ehre gebührt. Auch unser Präsident hatte in diesem Jahr ein Jubiläum. Vizepräsident Markus Wilgenbus ehrte Jo Bussmann für 25 jährige Vorstandsarbeit.

Im Namen der gesamten St. Johanni Schützen darf ich Dir für Deine geleistete Arbeit recht herzlich danken und auf viele weitere Vorstandsjahre hoffen.

Alle weiteren Vereinsaktivitäten sind harmonisch verlaufen.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Familien ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für den bevorstehenden Jahreswechsel alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Gisbert Fasselt Geschäftsführer





TAGESORDNUNG

Generalversammlung am 14. Januar 2012 im Hotel Lindenhof

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Präsidenten
- 2. Rückblick des Präsidenten
- 3. Kassenbericht des Schatzmeisters
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Neuwahlen der Kassenprüfer
- 7. Ehrungen
- 8. Verschiedenes

VEREINSKALENDER FÜR DAS SCHÜTZENJAHR 2012

Böser Buben Ball	18.02.2012
Dullen Dienstag Frühschoppen	21.02.2012
Vogeleinholen	10.08.2012
Runkelwerfen	18.08.2012
Schützenfest	25.0827.08.2012
Kinderschützenfest	26.08.2012
Volkstrauertag	18.11.2012
Generalversammlung	12.01.2013

Alle weiteren aktuellen Informationen findet Ihr im Internet unter www.st-johanni-buergerschuetzenverein.de

Unsere Mitglieder werden gebeten, stets unsere Inserenten zu berücksichtigen!



PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG

Protokoll der Generalversammlung 08.01.2010, 20:00 Uhr im Hotel Lindenhof

20:15 Uhr eröffnet der Präsident Jo Bussmann die Versammlung und begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder insbesondere den amtierenden König Udo Bollrath, sowie die anwesenden Ehrenmitglieder. Die Generalversammlung gedenkt zu Beginn der Sitzung der Verstorbenen des abgelaufenen Jahres.

Der Präsident berichtet über die Ereignisse des vergangenen Schützenfestjahres wie sie im Geschäftsbericht Nr.23 aufgeführt sind. Der eine oder andere Höhepunkt wurde nochmals hervorgehoben. Jo Bußmann bedankt sich bei allen Aktiven für die geleistete Arbeit. Sein besonderer Dank gilt den Majestäten und deren Throngefolge.

Der Kassenbericht wurde durch den Schatzmeister Stefan Greving vorgetragen. Der Kassenbestand konnte im Vergleich zum Vorjahr nochmals gesteigert werdet. Zum Zeitpunkt der Versammlung beläuft sich die Anzahl der Mitglieder auf 1103. Im Abgelaufenen Jahr verzeichneten wir 30 Eintritte und 21 Austritte.

Die Kassenprüfer Wilfried Grömping und Wilfried Beßeling bestätigen dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung.

Wilfried. Grömping schlägt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Der Vorschlag kam zur Abstimmung und der Vorstand wurde ohne Gegenstimmen entlastet. Die Kassenprüfer wurden anschließend für das folgende Jahr wiedergewählt.

In diesem Jahr stehen Vorstandswahlen an. Als Wahlleiter wird Klaus Queckenstedt gewählt. Als erstes steht der Präsident zur Wahl und wird mit

einstimmiger Mehrheit gewählt, des weiteren bekleiden folgende Mitglieder ein Amt im Vorstand des St. Johanni Bürgerschützenvereins:

Markus Wilgenbus stellv. Präsident Gisbert Fasselt Geschäftsführer

Ralph Wiechmann stellv. Geschäftsführer

Christian Borgert Kassierer

Jörg Beßeling Stellv. Kassierer

Thomas Garriss und Stefan Greving schieden aus dem Vorstand aus und bedankten sich in ihren Reden bei den Mitgliedern, beide wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Im Festausschuss gab es auch erhebliche Veränderungen, Hanjo Fooke erklärt nach 25 Jahren seinen Abschied vom Festausschuss. Michael Schlattmann gibt sein Amt des stellv. Vorsitzenden ab, Nachfolger wird Frank Klocke.

Hanjo Fooke wird für seine besonderen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Bei den Offizieren verlassen Klemens Hofjan und Thomas Bröker das Chor, als neue Offiziere werden Markus Icking und Jörg Keitzers begrüßt.

Im laufe des Abends gab es sehr viele Ankündigung über Freibier dieses wird im Laufe des Jahres an die Mitglieder, bei verschiedenen Veranstaltungen ausgegeben.

Unter dem Punkt verschiedenes wird unter anderem über den Kumturm, BöBuBa jetzt eine Fete berichtet.

Der Präsident beendete die Generalversammlung um 22:15 Uhr.

Gez. Ralph Wiechmann (stellv. Geschäftsführer)

BORKEN KREISSTADT

... der richtige Weg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und haben für Sie ausgearbeitet:

- "grenzenlose" Radwanderprogramme von 1 bis 7 Tagen
- kosteniose Vorschläge für Radtouren
- Angebote f
 ür Clubs, Vereine und Betriebe
- Fahrrad-Mietstation mit 40 Hollandrädern
- auf Wunsch mit einem Radwanderbegleiter
- große Auswahl an Rad- und Wanderkarten
- Stadtführungen und Gartenreisen
- kostenfreie Zimmervermittlung im gesamten Münsterland

Tourist-Info, Altes Rathaus, Markipassage 3, 46325 Borken,

■ 02861/939252, Fax: 66792, e-mail: tourist-info@borken.de, Internet: www.borken.de

UNSER ST. JOHANNI THRON 2010/2011



Am 28.08.2010 hieß es: "Bei Udo ist Vortrinken für's Schützenfest." Das war schon seit Jahren so, doch dieses Jahr war etwas anders, denn Udo hatte einen Plan.

Er lud seinen vermeintlichen Thron zu sich ein. Das Gefühl der neue Thron zu werden war schon sehr aufregend, doch es stand erst mal der Samstag Abend vor der Tür. Nach wenigen Stunden merkten wir als Gruppe, dass passt mit uns, jetzt musste Udo nur noch den Vogel runter holen.

Drei Anwärter gab es am Montag. Die Chancen standen 1:3. Nicht gerade viel haben Pessimisten behauptet, doch die kannten Udo nicht. Eine Arbeitskollegin sagte an der Vogelstange noch zu mir: Die, die es sich vornehmen, werden es eh nicht.

Um 13:45 Uhr bei regnerischem Wetter stand ich neben Daniela, der Vogel fiel, im Zelt war es laut und rummelig, wer ist es den jetzt? Ich guckte Daniela an. Sie war blass und ich wusste: JA, wir sind der neue Thron, UDO Bollrath ist der neue KÖNIG!

Und von da an ging alles um wie im Flug. Ob der Schützenfestmontag, der uns wettermäßig einen Strich durch die Rechnung machen wollte, die Rechnung aber ohne König Udo und seinen Thron gemacht hat, oder das Kaiserschießen, das wir mit einem Planwagen angesteuert haben. Unser König und unsere Königin haben das als standesgemäß für ihren Thron angesehen und luden dazu ein. Und auch auf dem BÖBUBA war es grandios. Ganz nach dem Motto: Märchenwald, kam Königin Daniele als Schneewittchen mit ihrem Prinz und den 16 Zwergen. Daniela übernahm das Nähen der Kostüme, so das wir ein schönes einheitliches Bild abgegeben haben.

Wir waren uns relativ schnell einig: Das ist unser Jahr.

Bei so einem großen Thron ist viel Organisation und Kommunikation gefragt. Doch das haben wir bei dem ganzen feiern immer gut hinbekommen. Alle 18 Schützenfeste hat Udo in seiner Amtszeit besucht. Für alle hat er sich Zeit genommen und sein Gefolge immer im Schlepptau.

Unser König Udo hat sogar das Mail schreiben erlernt um im ständigen Kontakt mit seinem Gefolge zu bleiben. Die erste Mail an seinen Thron dauerte wohl nach eigenen Angaben ein paar Stunden aber sie kam an.

Unser König hat nach jeder Party, nach jedem Schützenfest eine Mail an sein Gefolge geschickt, die fing immer mit wie folgt an "Hallo meine Granaten, das war ja mal wieder weltklasse". So stolz wie Udo auf seine Mannschaft war, so stolz wa-

UNSER ST. JOHANNI THRON 2010/2011

ren auch wir auf unser Königspaar, denn an der Seite eines Königs gehört immer eine starke Königin, da hat Daniela, unser Schneewittchen vom Fliederbusch, trotz ein paar Zentimeter mehr eine glänzende Vorstellung abgegeben.

Unser Jahr verflog sehr schnell und nach zahlreichen Schützenfesten, dem Drachenbootrennen und anderen Events stand das Schützenfestwochenende wieder vor der Tür.

Die Vorfreude war groß, die neuen Kleider hingen bereits im Schrank unser König hat sogar 10 Kilo abgenommen, den nach eigenen Angaben wollte er dieses Mal beim hoch Tragen nicht mit den Füßen den Boden putzen, wie im Vorjahr, sondern mit der Königin hoch von den Offizieren in die Luft gehalten werden, was dieses Jahr dann mehr oder weniger auch geglückt ist. Hier noch mal ein DANK an die (Playboy) Offiziere.

Unser Fazit: Es war ein grandioses Jahr, wie es Udo zu sagen pflegt und an der Vogelstange als es so aussah, dass wir vielleicht noch ein Jahr dran hängen müssten, war der eine oder andere nicht abgeneigt ne Doppelrunde einzulegen.

Wir danken dem St. Johanni-Schützenverein, für die tolle Unterstützung und vor allem DANKE für das Tolle Schützenfestjahr!

(Aus der Sicht einer Throndame)









BÖBUBA 2011

Am 05.03.2011 war es wieder so weit: St. Johanni tauchte in die 5. Jahreszeit ein und feierte den Bösen Buben Ball. Die traditionell, herkömmliche Karnevalssitzung mit Büttenreden und Darbietungen verschiedener Akteure wurde in diesem Jahr von einer Tanzparty für die Närrinnen und Narren abgelöst. Getreu dem Sprichwort "Alles hat seine Zeit"



und es im neuen Gewand zu präsentieren. Hierfür war schnell ein Planungsteam gefunden, welches sich aus je zwei Mitgliedern der einzelnen Vereinsgremien sowie zwei Mitgliedern der amtierenden Throngemeinschaft zusammen setzte. Auf ein Motto musste der neu gestaltete Böse Buben Ball natürlich nicht verzichten. König Udo und Königin Daniela (Schneewittchen vom Fliederbusch) gaben gemeinsam mit ihrer Throngemeinschaft vor. Der Vennehof sollte zur Märchenwelt umfunktioniert werden.



Die imposante Bühnendekoration aus der Regentschaft von Willy Hetkamp war auch in diesem Jahr wieder ein Hingucker.



Während die Throngemeinschaft im Grabow Zimmer ihrem Einmarsch entgegenfieberte und der Festausschuss den Kassendienst aufnahm, fanden sich nach und nach die ersten Karnevalisten in der Stadthalle ein. Viele hatten sich an dem besagten Motto orientiert und die Gebrüder Grimm hätten ihre Freude daran gehabt. Ob Rotkäppchen der böse Wolf, Rapunzel oder Dornröschen; viele Märchenfiguren hatten sich an diesem Abend eingefunden und trugen zu einem gelungenen BöBuBa bei. Die Tanzgarde, unter der Leitung von Karin Heinrich, bereicherte auch in diesem Jahr die Karnevalsveranstaltung der St. Johanni Schützen. Dann war soweit. es Einmarsch der Majestäten stand auf dem Programm. Die Throngemeinschaft um König Udo und Königin Daniela hatten sich für eine Interpretation des freie Märchens Schneewittchen und die sieben Zwerge entschieden.



BÖBUBA 2011

Da gab es dann auch schon mal den einen oder anderen Zwerg (ob weiblich oder männlich) mehr. Selbstverständlich waren auch die böse Stiefmutter und der Jäger vertreten. Königin Daniela präsentierte das Schneewittchen und ihr schien diese Rolle auf den Leib geschneidert zu sein. Wer aber sollte den schmucken Prinzen an ihrer Seite darstellen? Hierfür kam nur einer in Frage: König Udo der I. Mit seinem *königsblauen* Kostüm und seiner blonden Löwenmähne ließ er an diesem Abend so manches Damenherz höher schlagen.



Auf einen Eröffnungstanz brauchte die Feiergemeinde auch auf dem gestalteten BöBuBa nicht zu verzichten. DJ Sanders legte auf und Schneewittchen und Prinz schwangen das Tanzbein. Nachdem auch das Throngefolge sich entsprechend angeschlossen hatte, dauerte es nicht lange und die Tanzfläche war gefüllt mit Märchenfiguren aller Art aber auch Piraten, Cowboys und Indianern. Der Einfallsreichtum einiger Jecken sollte nicht unbelohnt bleiben. Für das beste Einzelkostüm wurde eine Musicalreise nach Hamburg vergeben. Die Gruppe mit dem kreativsten "Gruppenkostüm" konnte sich noch am selben Abend über einen Verzehrgutschein in Höhe von 200,00 € freuen.



Ein Blickfang war sicherlich auch Präsident Jo Bußmann mit seinen Vorstandskollegen. Als Froschkönig verkleidet waren sie sicherlich nicht hinter den Ohren, aber dennoch von Kopf bis Fuß grün. Dem Vorschlag, den einen oder anderen Froschkönig mal kräftig gegen die Wand zu schmeißen, in der Hoffnung dass ein schöner Prinz dabei heraus kommt, kamen die Partygäste nicht nach.





Auch die vom König geforderten Froschschenkel gab es an diesem Abend nicht. So war dann auch genügend Zeit für Vizepräsident Markus Wilgenbus bei der Getränkeversorgung der Partygemeinde mit einzuspringen. Der neu gestaltete BöBuBa wurde gut angenommen und die Karnevalisten feierten bis spät in die Nacht.

DULLEN-DIENSTAG 2011



Borken ist nicht unbedingt eine Karnevalshochburg, aber Karnevalsdienstag im Fliederbusch ist immer die Hölle los. Bei ca. zweihundert Schützenbrüdern bekommen die Lachmuskeln mal wieder richtig was zu tun.

Die Crew vom Fliederbusch um Königinvater Werner Busch hatte mal wieder alles im Griff. Der Saal war schön geschmückt, das Bier eiskalt und die Frikadellen sehr lecker zubereitet.

HOFFJ
INDUSTRIEMONTAGEN GMBH
STAHL • DACH • WAND

Vennekenweg 8 • 46348 Raesfeld
Tel.: 02865-10001 • Fax: 02865-10005

Pünklich um 11.11 Uhr eröffnete Präsident Jo Bußmann das Geschehen. Und es ging sofort los mit Michael Schlattmann und seiner Moritat von der Knoblauchwurst, in der Begleitung unseres Kapellmeisters Erwin Koziol. Wie immer eröffnete Magdalene Bockwinkel alias Tresken Gleunich die Runde der Komiker. Auch Anja Klein-Ridder als Kellnerin mit gastronomischer Schweigepflicht ließ kein gutes Haar an der Männerwelt. Passend zum Weltfrauentag arbeitete sie die Unterschiede zwichen Männern und Frauen heraus.

Obwohl Jürgen Beßeling in diesem Jahr keinen Vortrag halten wollte, ließ er es sich nicht nehmen eine Laudatio auf unseren amtierenden Schützenkönig Udo Bollrath zu präsentieren. Und da hatte ja dieses Jahr unser Udo eine große Palette an speziellen Ereignissen.

Dass bei dem Frühschoppen doch noch ein paar lokalpolitische Ereignisse aufs Korn genommen wurden, dafür sorgte Heinz Eming als Spöökenkieker. Zum Bespiel die geplante Erdgasbohrungen eines US-Konzern kommentierte er so:" Exxon, macht







DULLEN-DIENSTAG 2011

euch mal ganz wacker in Borkenwirthe weg vom Acker". Und auch in Sachen Marktplatzgestaltung hielt er seine Meinung nicht zurück: "Sollte auf dem Marktplatz ein Kaufhaus gebaut werden, könne der Janusbrunnen dorthin verlegt werden - als Luftbefeuchter.

Hildegard Brömmelstrote alias Martina Gorden holte mal so richtig aus. Mit ihrem Charme und Humor brachte sie den ganzen Saal zum Toben. Alle Schützenbrüder waren sich einig, die Martina Gorden muß unbedingt im nächsten Jahr wieder kommen.

Auch in diesem Jahr durften unsere Raefelder Karnevalsspezialisten Rainer Terbeck und Herbert Hüning nicht fehlen. Die beiden Experten rundeten das Programm hervorragend ab.

Traditionell schloß der Dullen Dienstag Frühschoppen mit dem uns allen sehr bekannten Lied, "So fast as Borken" ab.







Hansochuse 40 - 25725 Bertien Teleficini (1286) - 2273 Teletas: 02861 - 92447(p

Ballisahn 2 - 46325 Biorken-Westeler

Taleton: 02862 - 42155 Teleber: 02822×42184.



- Arbeitsvermittlung
- Arbeitnehmerüberlassung Personaldienstleistungen GmbH

Paulskampstraße 10, 46325 Borken

Tel.: 02861 / 60 45 05 CSC-BOR@t-online.de

FRANZ DILLAGE TRANSPORTE



Sattel- und Hängerzüge mit **Entladekran**

Schwertransporte mit Tele-Tieflader und -Tiefbett

Tele-Sattelauflieger und Innenlader

Landwehr 63 · 46325 Borken Telefon (0 28 61) 8 08 78-0 · Fax (0 28 61) 8 08 78-50 DillageTransport@aol.com · www.Dillage-Transporte.de





etatika entimurka pur**ilaring yeni m**ohin-linis industribisanjiten

Heldener Strattg 48 August Behal Stratia 14 46326 Bothan Tel. 102813() 9194166-4 Fax (02861) 86086 30

(4324 Bennau 7e), (43338) 784877 Fax (43338) 78977

water in properties of source modellier, do

SÄBEL PUTZEN DER OFFIZIERE 2011



Am 6.August fand das Säbelputzen im Garten unseres Oberst Christoph Spangemacher statt. Alle Gäste und Offiziere trotzten den, wie so häufig in diesem Sommer, widrigen Wetterbedingungen. So wie in jedem Jahr waren der erweiterte Vorstand und unser amtierendes Königspaar Udo Bollrath und Daniela Busch geladen.

Bevor die Waffen näher in Augenschein genommen wurden, sammelten sich alle Offiziere um das anstehende Schützenfest und die Einsatzpläne zu besprechen.

Nachdem dies erfolgreich abgeschlossen wurde, konnten sich alle Offiziere und Gäste über ein hervorragendes Grillmenü freuen. Das Bier und der ein oder andere Schnaps schmeckten auch bei Regenwetter gut.

Gut gesättigt erfolgte dann das Säbelputzen. Dem

einen oder anderen Offizier fiel wohl erst in diesem Augenblick ein, dass er seinen Säbel vielleicht vorher noch einmal hätte polieren sollen, so musste auf die Schnelle das Polohemd reichen. Bemängelt wurden dann aber tatsächlich die ein oder anderen schlecht geputzten Waffen. Diese Fehler mussten dann durch Leibesertüchtigungen wieder wett gemacht werden. Dann kam es zum eigentlichen Höhepunkt des Abends, Olli the Butcher, hatte seinen Auftritt.

Schwer bewaffnet mit Klobürste, Rasierschaum und eiskaltem Wasser reinigte er die neuen Offiziere bis in die letzte Ritze, unsere Königin Daniela half ihm dabei.

Rein und sauber geschrubbt konnten sie dann in das Offiziercorps aufgenommen werden. Für die innerliche Reinigung gab es einen extra (gemein) gemixten Trunk.

Zu den neuen Offizieren gehören: Daniel Bußmann, Timo Makollus und Johannes Arnold-Hallbauer.

Anschließend wurde noch bis tief in die Nacht hinein gefeiert und das bevorstehende Schützenfest eingeläutet.

K. Schellerhoff

Unser

Ehrenoberst Wilhelm Brands

ist am 3. November 2011 im Alter von nur 66 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben. Wilhelm Brands gehörte dem St. Johanni-Offizierskorps als aktiver Offizier von 1961 bis 1968 und von 1980 bis 2006 an. Seit 1995 bis 2006 führte unser Schützenbruder Wilhelm Brands das Offizierskorps als Oberst. Wilhelm Brands setzte sich in diesen 33 aktiven Jahren und darüber hinaus jederzeit voll und ganz für die Belange des St. Johanni Bürgerschützenvereins Borken ein. So geht auch die jährliche Sammlung zu Gunsten der Gemeindecaritas St. Remigius auf seine Idee und Initiative zurück. Nach seinem aktiven Dienst wurde er zum Ehrenoberst ernannt. Die Borkener St. Johanni Bürgerschützen werden ihrem Ehrenoberst Wilhelm Brands jederzeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aller Mitgefühl gilt seiner Familie.

St. Johanni Bürgerschützenverein eV. Borken Der Vorstand



DER NEUE BMW 1er.

Ein einzigartiger Charakter verdient ein einzigartiges Automobil. Wie den neuen BMW 1er: Erleben Sie modernes, sportliches Design, beeindruckende Agilität durch die kraftvollen BMW TwinPower Turbo Motoren und höchste Effizienz dank des neuen ECO PRO Modus. Am besten direkt bei einer Probefahrt ab dem 17. September 2011. Wir freuen uns auf Sie.

EINE FRAGE DES CHARAKTERS.

BMW EfficientDynamics Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

Jungeblut GmbH & Co. KG

Nordring 35-39 46325 Borken Tel. 02861 9066-0 Fax 02861 9066-29



BMW, MINI und mehr...

www.bmw-jungeblut.de



ARAG-Versicherungen Dipl.-Kfm. Rolf Ebbing

Internet: www.arag-ebbing.de e-mail: info@arag-ebbing.de



Mönkenstiege 14 · 46325 Borken · Tel. (02861) 2828/5577 · Fax (02861) 66304 Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr u. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr · Sa. nach Vereinbarung

Cura

Nr. Shirth Missingen

Versicherungsfachmann Jörg Brodowski

Internet: www.cura-brodowski.de e-mail: joerg.brodowski@ga.cura.de

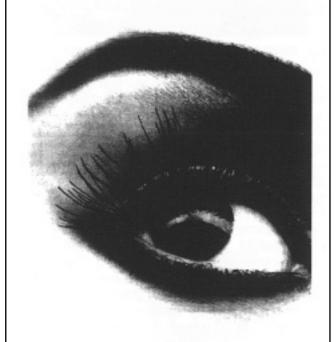




46325 Borken, Markt 15 · Telefon: 02861/897-113 (120) ●

n6annaus optik

hl.-geist.-str. 20 & ahauser str. 108 02861/5535 02861/605099



borken + gemen

immer einen blick voraus



VOGELABHOLEN AM 12. AUGUST 2011

Rund 300 Schützen gaben sich beim traditionellen Vogel abholen wieder die Ehre. Ein großer Teil fuhr wieder mit dem Fahrrad zum Techniker nach Hoxfeld wie es sich seit eh und je für einen St. Johanni-Schützen gehört. Das Wetter war ein wenig unbeständig, hielt sich den Abend über aber trocken. Zur Vorsicht hatte Familie Klein-Ridder aber vorgesorgt und war mit Nachbar Bernd Lütkenhorst einig geworden, seine neue Halle für diesen Zweck nutzen zu dürfen. Als Schützenbruder von St. Ludgerus Hoxfeld stimmte Bernd Lütkenhorst zu. Seine neue Halle wurde für diesen Abend kurzerhand umfunktioniert zur St. Johanni-Festhalle.

Dem Hoxfelder St. Ludgerus-Schützenbruder Bernd Lütkenhorst gilt dafür der herzliche Dank von St. Johanni Borken für seine tolle Gastfreundschaft.

Ebenfalls der Familie Klein-Ridder sagen wir an dieser Stelle natürlich ebenfalls besten Dank für die Ausrichtung dieser Traditionsveranstaltung, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut.

Vogelbauer Ewald Klein-Ridder hatte wiederum einen Schützenvogel gebaut, den man durchaus erneut als Prachtexemplar bezeichnen konnte und Jürgen Beßeling gab diesem "Supervogel" gerne seine Stimme und ließ den Adler wie gewohnt über den Köpfen der St. Johanni-Schützen kreisen. Viele Schützenbrüder bekamen wieder ihr "Fett" weg an diesem Abend in lustige Reime gepackt und launig vorgetragen. So wurde beispielsweise Präsident Jo Bußmann auf die Schippe genommen, hatte er beim letztjährigen Schützenfest doch den Standort seines Fahrrades vergessen und in der Stadt danach gesucht, obwohl es zuhause in der Garage stand. Vize Markus Wilgenbus erhielt ein weißses Hemd mit fest aufgenähtem Brustband, damit er die schwarz-weiss-grüne Scherpe nie wieder vergisst bzw. sie ab sofort jederzeit in richtiger Form anlegt. Auch König Udo Bollrath blieb nicht verschont. Er war nämlich zum Königstreffen im Juni am Veranstaltungsort aufgeschlagen und hatte sich gewundert, dass er als einziger König erschienen war. Die Erklärung war einfach: König Udo war einen Tag zu früh erschienen und hatte dafür eigens berufliche Termine umorganisiert. Die Moral von der Geschicht: Wer Einladungen liest vertauscht Termine nicht!



Viele weitere Schützenbrüder bekamen noch einen Spiegel vorgehalten, sodass der rund einstündige Vortrag von Jürgen Beßeling zu mancher Lachersalve führte. Unserem Ehrenmitglied Jürgen Beßeling sei an dieser Stelle nochmals herzlich Danke gesagt für die Gestaltung dieser Veranstaltung. Sein Vortrag ist hier nicht wegzudenken. Ebenfalls gilt ein Dankeschön unsrem Ehrenvizepräsidenten Paul Wilgenbus, der die Schützenbrüder den Abend über musikalisch begleitete und die Schützenlieder anstimmte. Diese dürfen ebenfalls an diesem Abend nicht fehlen und werden von einem überdimensionalen Männerchor mit Begeisterung gesungen.

Die jährliche Sammlung an diesem Abend für die Gemeindecaritas St. Remigius ergab eine Summe von rund 2000,00 Euro wofür allen Spendern herzlicher Dank gesagt ist.

Eine Besonderheit gab es bei dieser Veranstaltung noch. Präsident Jo Bußmann informierte die Schützenbrüder, dass St. Johanni eine neue Vereinsfahne anschafft und auch dazu jede Spende willkommen ist. Allen Schützenbrüdern, die an diesem Abend spontan ihre Zusage gegebenoder auch gleich einen Beitrag geleistet haben sei hier ebenfalls herzlich Danke gesagt.

Die Fahne ist inzwischen in Auftrag gegeben und wird im Jahr 2012 unser Schützenfest bereichern.





DIETER ERNST

... immer ein Vergnügen!

Hubert Nießing 46348 Raesfeld Ahrenfeld 6 Tel. 02865/8484 Info@getraenke-niessing.de Infos & Termine unter www.getraenke-niessing.de

Inh. Andreas Ernst



Feiern mit Nießing...

Sanitärinstallation Heizungsbau Klempnerei

Kundendlenst-Telefon 02861/2498 oder 63330

BORKEN Weseler Landstraße 22 / Fax 805620

RUNKELWERFEN AM 20. AUGUST 2011

Die Jungschützen des St. Johanni-Bürgerschützenvereins feierten am Samstag, 20. August schon mal ihr eigenes Schützenfest gewissermaßen bevor es ein Wochenende später endgültig "ernst" wurde. Trotz Ferienzeit traten die Junggesellen zahlreich auf dem Kornmarkt an, um sich dann in Marschordnung zum Biergarten Sicking zu begeben. Begleitet von einer Musikergruppe des Gemener Spielmannzuges trugen die Jungschützen stolz ihren Runkelvogel zur Vogelstange. Als Geschossfang reichte ein Tarnnetz, denn dem Rübenvogel wurde mit Steinen zu Leibe gerückt. Mehrfach mussten die Projektile wieder eingesammelt werden, denn 483 Wurf waren erforderlich, um dem kunstvoll gestalteten Ziel der Begierde den Garaus zu machen. Allerdings bleibt dabei zu bemerken, dass 391 Würfe im Nichts landeten. So war es der 92. Trefferwurf, der Marvin Schöning die Runkelkönigswürde von St. Johanni einbrachte. Die Königin an seiner Seite ist für dieses Regentschaftsjahr Julia Terliesner. Eine Throngemeinschaft ist natürlich nur komplett mit Ehrendamen und -herren. Dazu beriefen sich die jugendlichen Majestäten Simon Hetkamp mit Nina Kammel. Als weiteres Ehrenpaar fungieren Dennis und Silvana Beckmann.

Als weitere gute Trefferschützen zeichneten sich Tobias Schwartke, Johannes Arnold-Hallbauer und Timo Makollus aus. Sie sicherten sich nämlich Krone, Zepter und Apfel.



Wen wunderts – denn alle drei engagieren sich bei St. Johanni im Offiziercorps bzw. im Festausschuss und sind somit natürlich gewissermaßen Profischützen. Eine feucht-fröhliche Runde bei bestem Wetter und dazu passender Stimmung schloss sich an. Weiter so ihr Jungschützen - ihr seid die Zukunft der Borkener St. Johannitradition!





SCHÜTZENFEST-SAMSTAG, 27. AUGUST 2011



Das Platzkonzert auf dem Kornmarkt bildete wieder den stimmungsvollen Auftakt zum diesjährigen Schützenfest. Das Borkener Blasorchester und der Borkener Spielmannszug gaben hierbei einige Kostproben ihres musikalischen Könnens. Leider konnte der Marsch zum Treffpunkt "Up de Däle" nicht ganz trockenen Fußes passieren, aber eine halbe Stunde später zum Kirchgang war die Wetterwelt wieder in Ordnung. Die Schützenmesse wurde erstmal von Propst Josef Leenders zelebriert gemeinsam mit Schützenbruder Kanonikus Ulrich Kroppmann. Ein feierlicher Auftakt, der traditionsgemäß mit den "Jubelliedern für St. Remigius" endet. Feierlich ging es weiter beim anschließenden großen Zapfenstreich von Bla-

sorchester und Spielmannszug. Dieser wurde von den Schützen und Zuhörern reichlich mit Beifall belohnt. Das Borkener Blasorchester wurde in diesem Jahr einmal wieder geleitet von Kapellmeister Gerd Minkus. Er vertrat Markus Wellermann in dieser Funktion, da das Velener Schützenfest zum gleichen Termin stattfand und Markus Wellermann dort verpflichtet ist. Der Spielmannszug wurde von Tambourmajorin Monika Nienhaus geführt im 125sten Jahr seines Bestehens.

Anschließend begaben sich die Schützen in den Stadtpark zum Ehrenmal und gedachten der Verstorbenen von St. Johanni sowie der Opfer beider Weltkriege. Feierlich umrahmt wurde diese Feierstunde ebenfalls von Blasorchester und Spielmannszug sowie von der Sängervereinigung Borken 1925 unter Leitung von Musikdirektor Robert Kemper. Dieser feierte in diesem Jahr übrigens sein 50-jähriges Bühnenjubiläum.

Anschließend wurde die neue Fahne gehisst auf Wilmings Turm. Ebenfalls schmückte auch den Kuhmturm erstmals die St. Johanni-Fahne gemeinsam mit der Flagge der Stadt Borken.

Zügig gings dann weiter zum Festzelt, wo die Throngemeinschaft mit dem Königspaar Udo Bollrath und Daniela Busch von zahlreichen Gästen



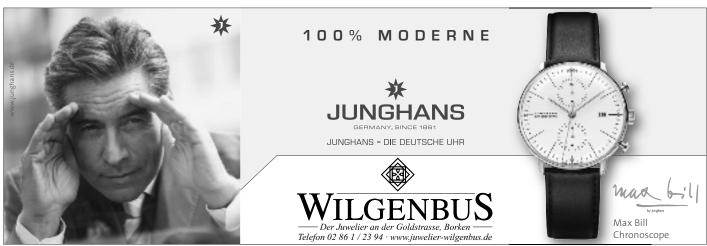
SCHÜTZENFEST-SAMSTAG, 27. AUGUST 2011

auch aus den Nachbarvereinen empfangen wurden. So konnte der Präsident auch alle Königspaare und Präsidenten oder deren Stellvertreter der Gastvereine begrüßen. Die Freude bei St. Johanni ist in jedem Jahr groß ob der zahlreichen Teilnahme der befreundeten Nachbarvereine. Eine besondere Ehrung stand an diesem Samstagabend auf dem Programm.

Erstmals konnte St. Johanni in diesem Jahr einen diamanten Jubelkönig feiern. Schützenbruder Horst Brinkman hatte im Jahr 1951 die Königswürde errungen und St. Johanni Borken für ein Jahr gemeinsam mit Christa Botschen (+) regiert. Präsident Jo Bußmann gratulierte dem Jubilar gemeinsam mit seiner Frau herzlich und dem Jubelkönig war ein Ständchen des Borkener Blasorchesters gewidmet. Zu seinen Ehren erklang der Vereinsmarsch von St. Johanni, der "Coburger Marsch" und zwar während "standing ovations" der gesamten Gästeschar. Die Tanz- und Showband "Smile" brachte vor allem die Jugend wieder zum kochen. Zum zweiten Mal waren sie aus Osnabrück angereist, um dem Borkener Schützenfest an diesem Abend ihren Stempel aufzusetzen. Ein super Auftakt für den Reigen der Festbälle – er sollte bis in die frühen Morgenstunden dauern.







SCHÜTZENFEST-SONNTAG 2011

Dieses Jahr ist wieder alles ganz normal. Hatten wir im letzten Jahr noch die Einsegnung der neu renovierten St. Johanni-Kutsche und den Festgottesdienst im Dom zu Münster zur Weihe von unserem Ehrenmitglied Propst Wilfried Theising zum Weihbischof von Xanten, sollte das Fest im Jahre 2011 wieder ganz traditionell ablaufen.

Die Nacht war wie gewöhnlich sehr kurz. Die Showband "Smile" hat wieder mal bis in die frühen Morgenstunden richtig Gas gegeben. Aber hilft ja nichts, 8.30 Uhr ist beim Vizepräsidenten Frühstück angesagt. Doris Nießing bringt um 8:00 Uhr eiskaltes Bier und den dazugehörigen Wacholder. Und da muß jeder der Wachestehenden durch, auch wenn der letzte Wacholder erst um 6.30 Uhr im Zelt getrunken worden ist. Die Stimmung steigt, bis endlich der Spielmannszug und das Borkener Blasorchester zum frühmorgigen Konzert in der Goldstraße aufspielt.

Gleichzeitig im Zelt findet schon das Kinderschützenfest statt. Die Beteiligung der Kinder mit ihren Eltern wird immer größer. Meinen herzlichsten Dank nocheinmal an den Festausschuß, der wieder einmal das Fest für unsere "Kleinen Schützen" super vorbereitet und durchgeführt hat.

Nach den Ehrungen der Jubiläumskönigspaare und der Beförderung der langverdienten Offiziere, hatten wir dieses Jahr eine ganz besondere Ehrung. Unser Präsident Jo Bußmann feierte dieses Jahr sein 25jähriges Vorstandsjubiläum. 25 Jahre hat Jo unseren Verein maßgeblich da hingebracht wo er jetzt steht. Vielen Dank dafür. Unser Tipp: "Mach weiter so ".





Am Sonntagnachmittag steht wieder alles im Zeichen der Parade und des Festumzuges durch unsere Heimatstadt. Die Straßen sind geschmückt mit Fahnen und Wimpeln, die Kutschen tragen bunten Blumenschmuck und unser Königspaar samt Gefolge fiebert dem festlichen Umzug durch die Stadt entgegen. So präsentiert sich St. Johanni von seiner besten Seite. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Ehrengeschäftsführer Thomas Garriß, der ganz kurzfristig eingesprungen war um uns bei der Abwicklung des Umzuges zu helfen. Dieses Jahr hat uns der Thron zum Umtrunk am Kapitelshaus eingeladen. Von dort startete dann pünklich um 20:00 Uhr der Umzug mit allen geladenen Gästen ins Zelt. Es sind sehr viele Gäste der Einladung unserer Majestäten gefolgt, um ihren Krönungsball mitzufeiern. Ich glaube so schnell wird keiner der im Zelt gewesen ist die bewegende Ansprache unseres König Udo Bollrath vergessen. Das war wirklich grandios. Das Zelt war gut gefüllt und wir haben lange, lange zusammen mit der Band "Chickens Skin" gefeiert.



KINDERSCHÜTZENFEST 2011

Aller guten Dinge sind zwei? So könnte man meinen, wenn man auf das Kinderschützenfest 2011 von St. Johanni zurück blickt – aber der Reihe nach: Auch in diesem Jahr versammelten sich sonntags pünktlich um 10.30 Uhr viele kleine Schützinnen und Schützen im Festzelt und fieberten dem Wettkampf während des Königsfrühschoppens entgegen. Unter den Augen der vielen Eltern, Großeltern und Besuchern des Frühschoppens wurde wieder mal ein spannendes Kinderschützenfest abgehalten.

Das Objekt, das es auch in diesem Jahr zu treffen galt, war der in altbewährter Manier mit 280 ausgeblasenen Eiern bestückte Holzvogel mit dem Spitznamen "Gonzo". Rund 80 Kinder allen Alters standen geduldig in der Schlange, welche sich quer durch das Zelt zog. Jede-/r wollte die Nachfolge des Kinderkönigs Jan Hendrik Kappenhagen antreten und für ein Jahr den Nachwuchs von St. Johanni regieren. Und so ging es munter los: Der Vogel wurde - mal mehr, mal weniger unter Beschuss genommen und verlor zusehends sein "Federkleid". Jeder Treffer wurde mit einem Lutscher belohnt und unser Schützenbruders Dirk Onnebrink war wie gewohnt mit lockeren Sprüchen und aufmunternden Worten zur Stelle. Die Insignien waren dann auch bald erobert: Lukas Kempe traf den Apfel, Dominik Kutsch die Krone und Lynes Krüger sicherte sich das Zepter.

Und dann kam die Überraschung: Kira Bröker, Regentin aus dem Jahr 2008, nahm Schwung und erledigte gekonnt mit dem 364. Wurf den letzten Rest von Gonzos Federn. Somit wurde Kira



nach fast einer Stunde des Wettkampfes erneut Kinderkönigin von St. Johanni. Das soll Kira erst mal jemand nachmachen – zweimal Kinderkönigin werden! Nachdem die erste Überraschung gewichen war, nahm sie sich entschlossen Luca Dingermann als König an ihre Seite und erkor Phil Bröker und Jule Reining sowie Thilo Reining und Jaqueline Kutsch zu den beiden Ehrenpaaren. Es folgte die Proklamation durch unseren Präsidenten Jo Bußmann, wo sich die Regenten den Besuchern präsentierten. Einen weiteren Höhepunkt für das Kinderkönigspaar bildete der Festumzug am Sonntagnachmittag, an welchem Kira und Luca sowie die Ehrenpaare teilnahmen.

Ein Dankeschön gilt auch in diesem Jahr den zahlreichen Sponsoren der Präsente für das Kinderschützenfest – der Verein, aber allen voran die Kinder, haben sich über die Großzügigkeit sehr gefreut.

Auf Wiedersehen beim Kinderschützenfest 2012! André Bollenberg



SCHÜTZENFEST-MONTAG 2011



Montag, Marktplatz, 11.00 Uhr, Wetter:bewölkt-Schauergefahr. Trotzdem versammelte sich eine enorme Zahl von St. Johanni-Schützen, um den Marsch zur Heide mitzuerleben. Pünktlich an der Vogelstange angekommen ging's mehr oder minder sofort zur Sache und das Schießen wurde eröffnet. Das Festzelt (regnerisches Wetter) füllte sich mit einer riesigen Volksmenge nach und nach und den ersten Schuss gab natürlich Altmajestät Udo Bollrath ab. Bürgerneister Rolf Lührmann sowie Propst Josef Leenders schlossen sich an und nach dem Präsidenten konnte Kommentator Markus Wilgenbus eine unglaubliche Menge an Schützen begrüßen, die sich gegenseitig das Gewehr in die Hand gaben. Bereits eine knappe Stunde nach der Eröffnung des Schießens fielen die Insignien Schlag auf Schlag.

12.37 Uhr Krone - Stefan Strotmann 12.38 Uhr Apfel - Stefan Fietz

12.41Uhr Zepter - Jürgen Rademacher

Gerade einmal ca. 70 Schuss waren zu diesem Zeitpunkt abgegeben.

Schießpause? Schießpause war die Frage - Antwort und Entscheidung allgemein: Nein! Dafür standen viel zu viele schießwillige Schützenbrüder weiterhin an der Vogelstange und guckten auf das "Objekt der Begierde".

Weitere 160 Treffer konnte der Vogel nämlich noch einstecken wie sich hinterher zeigen sollte. Die Festgemeinde im Zelt konnte das Vogelschießen auf einer Großleinwand im Zelt verfolgen und ebenso registrieren, dass die Schützenriege nach und nach natürlich kleiner wurde. Sie bestand aus Mathias Krämer, Dominik Bongartz, Birger Queckenstedt und Stefan Pfeffer.

Der Wettbewerb wurde letztlich dann unter den Schützenbrüdern Mathias Krämer und Stefan Pfeffer im Zweikampf ausgetragen. Beim 224. Schuss fiel der Vogel ins Gras und Stefan Pfeffer war Schützenkönig. Nachdem die ersten Gratulanten die Hand des Würdenträgers geschüttelt hatten ging's wie gewohnt in die Sektbar zur Zusammenstellung der Throngemeinschaft. Über die folgenden zwei Stunden gibt es an dieser Stelle nicht viel zu berichten. Es stellte sich nämlich leider heraus, dass entgegen seiner gemachten Zusage, eine Throngemeinschaft nicht vorhanden war.

Entscheidung des Vorstandes:

Vogel wieder auf die Stange

Entscheidung Stefan Pfeffer:

OK – ich gebe einen Anker – so auch geschehen

Entscheidung des ambitionierten Königanwärters Mathias Krämer mit Königin und Thron:

Wir sind mit Herzen St. Johanni-Leute! Wir wollen nach wie vor – ich schieße!

Weitere 7 Schuss donnerten über die Heide und Mathias Krämer war um 16.05 Uhr unter ebenso donnerndem Beifall der Festgemeinde

"St. Johanni-König der Herzen"!

Mit solcher Inbrunst wie an diesem Tag hat man das Lied vom Heideröslein danach selten erklin-



SCHÜTZENFEST-MONTAG 2011

gen hören. Zweimal stimmte Vizepräsident Markus Wilgenbus das Traditionslied zur Proklamation an und der Präsident konnte verkünden: Wir haben einen neuen König, gleichzeitig wurde die feststehende Throngemeinschaft ausgerufen:

Königspaar der Herzen:

Mathias Krämer und Verena Bleker

Weiterhin regieren:

Christian Fasselt und Chantal Huvers
Birger Queckenstedt und Sylvia Joosten
Dominik Bongartz und Kira Hoppe
Michael und Diana Raida
Thorsten und Steffi Rehmann
Johannes und Katrin Bleker
Matthias Niehaus und Eva Hülsmann
Matthias Hanne und Marion Döring
Andre` Janzen und Annette Wilms
Stefan und Verena Koop

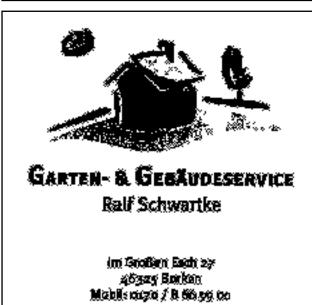
Aufgrund der vorgerückten Zeit und vor allem auch wegen eines wiederum drohenden Regenschauers blieb die Schützenschar mit allen Gästen noch länger im Festzelt und die Parade auf dem Marktplatz musste leider ausfallen. Hubert Niessing als Festwirt hatte sodann alle Hände voll zu tun, um das Zelt für den abendlichen Krönungsball wieder herzurichten. Umso schöner zu sehen, dass sich am abendlichen Treffpunkt beim Kapitelshaus eine schier unglaubliche Gästeschar einfand um mit den Majestäten und der Throngemeinschaft einen rauschen Festball zu erleben. So sollte es dann auch geschehen am Abend im Festzelt. Der Einzug der Throngemeinschaft mit dem Königspaar der Herzen war ein wahrer Triumphzug, ihm sollte ein seines gleichen suchender Krönungsball folgen. Ein Schützenball, der nach allen Regeln der "Schützenkunst" einen glanzvollen Schlußpunkt darstellte für das Borkener St. Johanni Bürgerschützenfest 2011.















Ebber Service Kompetenz schafft Vertrauen

- 3 Marken 4 Standorte
- ständig ca. 250 Fahrzeuge zur Auswahl
- Nutzfahrzeug-Stützpunkt
- Mietwagen Pkw und Nutzfahrzeuge
- Leasing Finanzierung
- Versicherungsservice
- Stützpunkt für Recaro-Sitze
- Klimaanlagen-Service
- Unfallinstandsetzung f
 ür alle Fabrikate eigene Richtbank eigene Lackiererei
- 24-Std. Abschleppdienst



FESTAUSSCHUSSTOUR 2010



Das Partyhaus Landsknecht. Hier soll also unsere diesjährige Tour hingehen, in die rheinische Provinz Hennef-Uckerrath.

Nach einer gut zweistündigen Busfahrt waren nicht viele überrascht, das man wirklich am Arsch der Welt ankam. Doch der nach außen hin unscheinbare 60iger Jahre Bunker, entpuppte sich schnell als ein professionell geführtes "Müller-Touren"-Hotel.

Da hatte sich die bewährte Organisation von Jörg Brodowski wieder einmal bezahlt gemacht. Froh gestimmt traf man sich nach einem schnellen Frühstück zu den ersten Bieren an der geräumigen Theke im oberen Tanzbereich, der natürlich noch verweist war. Doch dazu später mehr.

Erstmal sollten die Wanderschuhe geschnürt werden, denn eine Besichtigung des mittelalterlichen Dorfkerns von Uckerrath stand an. Nach einem kleinem Umweg (Danke an die jungen Büllekes, die mit der Handynavigation nicht klar kamen), traf man sich leicht verspätet zur Stadtführung. Bei

frühlingshaften Temperaturen liefen wir durch die historischen Straßen und Gemäuer.

So, aber genug nun mit Kultur. Schließlich soll der Spaß im Vordergrund stehen. Ein kleines Kegelturnier am Nachmittag machte schnell müde Männer wieder munter. Man braucht wohl nicht zu erwähnen, das hierbei die Erfahrung der Älteren gegen den Übermut der Jugend den Sieg einbrachte. Lautstark feierte man den Triumph: "So sehen Sieger aus, schalalala!"

Die fälligen Pumpen und verlorenen Spiele wurden sofort in Schnaps umgesetzt. Und nach einer kleinen gerührten Ansprache unseres Vorsitzenden Klaus Lahan verabschiedeten wir uns zum Abendessen.

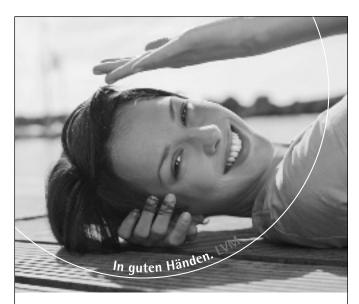
Was am Anfang ein Dorf war, wo sich "Fuchs und Hase Gute Nacht sagen", entwickelte sich mit Sonnenuntergang zur Partypilgerung. Wir saßen noch gemütlich beim Essen, so strömten bereits aus allen Richtungen die Massen ins Haus Landsknecht. Die Schleusen zum berüchtigten Schaukelkeller wurden geöffnet, und um 20 Uhr war Party auf allen Ebenen. Drei Discotheken mit Musik für alle Alterklassen, sensationell. Das Tanzbein wurde geschwungen, und wir verbrachten schöne Stunden bis in den Morgengrauen.

Das Katerfrühstück am nächsten Morgen kam gerade recht, denn mit Tobias und Gregor wurden zwei FA-Mitglieder anschließend bei einem gemeinsamen Frühschoppen getauft.

Eine super Fahrt ging zu Ende, und alle Männer wurden wieder heil in Borken ihren Familien übergeben.







Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Bedarfsgerechte Vorsorge braucht fachkundige Beratung. Bei uns erhalten Sie beides:

LVM-Servicebüro Fasselt OHG

Johann-Walling-Straße 8 46325 Borken Telefon (02861) 98 08 30 info@a-g-fasselt.lvm.de











PÄTTKESTOUR AM 24. SEPTEMBER 2011

Am Samstagmittag, 24. September füllte sich der Borkener Marktplatz wieder mit einem Tour de France verdächtigen Radfahrerfeld. Dazu gesellte sich aber kein Versorgungswagen oder gar ein Safetycar sondern ein zweispännig gezogener Planwagen. Damit war klar: Es handelt sich um die jährliche Pättkestour der Borkener St. Johannischützen.

Vom Marktplatz aus gings auf den ca. 11 km langen Pättkesparcour durch die Schönstattau in den Böinghook. Zwischendurch ein wenig pausiert bei einer kleinen Erfrischung gings zum Ziel beim Landgasthaus Schweers-Dalbrom. Dort angekommen, der Planwagen etwas später (weil weniger sportlich), gings sofort an eine mobile Vogelstange auf dem ein von Schützenbruder Georg Finke gebautes Vögelchen saß.

Mit Luftgewehren rückten die Schützen dem wehrlosen Winzling zu Leibe. Die Schützen drängten sich um den vermeintlich schnellen Abschuß der Trophäe nicht zu verpassen. Aber wider allen Erwartungen erwies sich der kleine Rabe als sehr zäh. Schützenbruder Hanjo Fooke zeigte sich als beständiger Schütze und konnte die Insignien Apfel und Krone für sich verbuchen, das Zepter schoss Schützenbruder Dieter Ernst ab. Zwischendurch kam das leibliche Wohl nicht zu kurz. Der Grill des Landgasthauses hatte viel zu bieten und die Johannimänner nahmen das mit gutem Appetit gerne wahr, natürlich verbunden mit gekühlten Getränken.

Über zweitausend Schuss Munition waren an Vorrat vorhanden um dem Vogel den Garaus zu machen. Aber es zeigte sich: Die Mun ging zuende und der Vogel grinste immer noch von der Stange. Am mittlerweile späten Nachmittag konnte Nachschub nicht mehr besorgt werden und so entschloss man sich kurzerhand, mit Kümmerlingflaschen den Rest zu erledigen. Genau sieben Wurf hielt der "Frechdachs" dann noch aus bis er endgültig im Gras lag.

Michael Kempe war der Glückliche, der den von Markus Wilgenbus gestifteten Orden dann an die Brust geheftet bekam. Ein schöner Nachmittag der Schützen ab Mitte 40 mit durchaus sportlichem Charakter beim Radfahren wie auch beim Schießen. Wiederholung ist bereits heute angesagt und zwar am 22. September 2012.



NIKOLAUSFEIER 2010

Wie in jedem Jahr kam der heilige Nikolaus auch in diesem Jahr zu den St. Johannikindern. Bevor es aber zum großen treffen mit dem heiligen Mann kam, hatten wir bei Kaffee und Kuchen noch etwas Zeit, um uns vor zu bereiten. Aus der früheren "Nikolausfeier der Offiziere" ist seit einigen Jahren eine schöne Vereinsveranstaltung für unseren Nachwuchs geworden. So konnten sich nicht nur die Kinder der Offiziere, sondern auch die Kleinen des Festausschusses und des Vorstandes auf eine schöne Tüte vom Nikolaus freuen. Selbstverständlich darf bei keiner Veranstaltung des Schützenvereins der Thron mit seinen ganzen Angehörigen fehlen.

Im letzten Jahr kamen König Udo Bollrath mit seiner Königin Daniela Busch und einigen Thronpaaren ins Kapitelshaus zu unserer Feier. Um ca. 16 Uhr war es dann soweit. Ein klingeln kündigte den Nikolaus an und bei Adventsliedern, die durch Anne Reukes an der Gitarre angestimmt wurden, zog der Nikolaus mit seinem getreuen Knecht Ruprecht in den Saal ein. Die

Kinderaugen wurden immer größer und so manch einem Sprössling vielen seine Sünden sofort wieder ein. Allerdings ist der Nikolaus ja ein guter Mann und hat allen Kindern nach einem kurzen Gespräch die wohl verdiente Tüte durch Knecht Ruprecht überreichen lassen. Zum Schluss hat der Nikolaus dann König Udo gebeten, zusammen mit seinem Sohn noch ein Nikolauslied zu singen. Es stellte sich heraus, das Udo bei Thekenliedern sehr stimmgewaltig einsetzen kann aber bei einem Adventslied weder Text- noch Stimmfest ist. Aus diesem Grund wurde Udo beim Vogelabholen auch von Jürgen Beßeling dazu verdonnert, ein Niklauslied zu üben und es in diesem Jahr dem Nikolaus vor zu tragen.

Gegen halb sechs hat sich dann der Nikolaus von uns verabschiedet und versprochen im nächsten Jahr wieder zu kommen.

Jürgen Rademacher

EHEMALIGE ST. JOANNI-KÖNIGE TREFFEN SICH

Am 11. Juni trafen sich die ehemaligen St. Johanni Könige in gemütlicher Runde. Das Treffen fand zum dritten Mal, nach einer Idee von Ex-Majestät Willy Hetkamp, statt. In diesem Jahr waren gleich zwei Altkönige Gastgeber für dieses gemütliche Beisammensein. Zum einen hatte der diamantene Jubelkönig Horst Brinkmann eingeladen, Mitgastgeber war Jo Bußmann als König des Jahrgangs 1996/97. In dessen Garten fand das Treffen in diesem Jahr dann

auch statt. Zwei Offiziere nahmen am Gartentor die Könige in Empfang. Vorstandsmitglied Jörg Beßeling war als Grillmeister engagiert. Die letzten Regenwolken hatten sich pünktlich um 16.30 Uhr verzogen, so dass die Gartenparty bei sonnigem Wetter starten konnte. Gesprächsstoff gibt es bei dieser Zusammenkunft allemal genug. Hatte doch Jubelkönig Horst Brinkmann sein 60 Jahre altes Fotoalbum unterm Arm und so konnten Erinnerungen bei Vielen wieder geweckt – oder aber auch bei den Jüngeren Interessantes entdeckt werden. Zu Beginn ergriff Horst Brinkmann das Wort und erinnerte an die ersten Nachkriegsjahre, als das Schützenwesen in Borken wieder aus der Taufe gehoben wurde und wie sehr sich die Borkener nach entbehrungsvollen Zeiten wieder auf das Fest des Jahres freuten. Viele Anekdoten kamen an dem Tag während die beiden Jungoffiziere den Dienst als Ordonanz übernahmen. Alle Teilnehmer waren sich einig, diese Veranstaltung muss auf Dauer erhalten bleiben. Für das kommende Jahr erklärte sich Heiner Triphaus spontan bereit, die Rolle des Gastgebers zu übernehmen.



BESUCH NACHBARVEREINE

Auch in diesem Jahr haben wir mit voller Vorfreude auf unser Fest hin traditionsgemäß vorerst die 17 Nachbarvereine der Stadt Borken mit einer Abordnung aus Vorstand, Festausschuss, Offizieren sowie Thron besucht.

Einen besonders schönen Auftakt in die Schützenfestsaison 2011 bescherte uns das Kaiserschießen in Hoxfeld. Sämtliche Schützenvereine traten zur großen Parade an und boten somit ein unvergessliches Gesamtbild.

Besonders spannend ging es an der Vogelstange zu. Unser König Udo Bollrath hatte die feste Absicht Kaiser zu werden, natürlich verfolgten wir alle bis zum Schluss jeden einzelnen Schuss unserer Majestät. Trotz reichlich Zielwasser sowie Treffsicherheit wurde es dann doch der Weseker König Jens Schmaloer, sportlich wie wir St. Johanni Schützen sind gratulierten wir der neuen Kaiserlichen Hoheit und feierten in gewohnter St. Johanni Manier bis spät in die Abendstunden. Alle Feste geben uns die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen oder zu vertiefen, nette Menschen kennen zu lernen, oder auch nur vom Alltag abzu-



schalten und fröhlich zu feiern und genau das tun wir Jahr für Jahr und freuen uns besonders darüber, dass diese Tradition auch von der Jugend fortgeführt wird.

Unzählige wunderbare Momente haben wir bei unseren befreundeten Nachbarvereinen gesammelt, zu viele um alle niederzuschreiben. Zahlreich waren wir überall vertreten und besonders möchten wir an dieser Stelle unseren König Udo mit seiner Throngemeinschaft für eine tatkräftige Unterstützung DANKEN.

Wir freuen uns auf die nächste Schützenfestsaison 2012!

TRADITION STEHT AUF UNSEREN FAHNEN

Bei schönstem Wetter starten wir Offiziere unser traditionelles Fahnenhissen zwei Wochen vor unserem Schützenfest. Morgens um 09:30 Uhr ging es los. Noch nicht alle Offiziere, aber eine große Runde machte sich, nach dem die ersten beiden Fahnen in Gemen unter traditionellem Borkener Liedgut gehisst waren, auf den Weg zum Frühstück. Bei Drönings Landcafe waren die Tische schon gedeckt und wir konnten uns ausreichend stärken für den anstrengenden Tag. Gut gerüstet fuhren wir zu unserem Auslandseinsatz. In diesem Jahr ging es nach Holthausen. Hier wurde unsere Schützenfahne gehisst und wir erholten uns im Schatten bei einem kleinen Gedeck. Zurück in unserer schönen Stadt wurden wir schon traditionell von unseren "alten König Heiner ", und seiner Familie erwartet. Hier wird traditionell unsere Regel gebrochen, "pro Fahne nur ein Wacholder oder ein Bier" was wir gerne mit einplanen. Unser Weg führte uns weiter zu unseren neuen Turm. Hier konnten wir die Fahne nicht hissen, da diese schon hing. Wir hießen auch diese Fahne in unserer Runde mit unserem traditionellen Liedgut willkommen, auch wenn sich die ganze Pracht nicht ganz zeigte. Weiter über Hovesath, Am Uhlenspiegel, Bocholter Straße, Hoxfelder Weg, ging es zu unserem Fähnrich Kaizers. Auch hier wurden unsere Traditionen hochgehalten. Einige Offiziere haben sich noch dazugesellt und konnten unserem Oberst bei den ersten Reitübungen beobachten. "Endlich ein Pferd, dass nicht störrisch ist", war zu hören. Von hieraus ging es über die Stettiner Straße weiter zu unserem Ziel die Kettlerstraße, zur Familie Kempe . Wie es schon Tradition ist, warteten hier Brötchen, Würstchen und ein paar kühle Biere auf uns. Da das Wetter es gut mit uns meinte, besuchten einige von uns auch den Pool unseres Offizierskollegen. Gut gestärkt und noch besser gelaunt fuhren wir traditionell zum Runkelwerfen. Hier kamen wir zur Parade genau richtig. Einige Damen gesellten sich zur Runde. Mann hörte davon, dass es fast hell wurde, bis die letzten zuhause waren.

Mit schützen Gruß Jürgen Schäfer



Es gibt viele Methoden, weiter zu wachsen. Eine der sichersten hat einen Namen: Creditreform.

Wirtschaftliches Wachstum basiert auf vielen Faktoren. Die richtigen Adhessen für erfolgreiches Neugeschäft und eine sichere Bonitätsbewertung Ihren Kunden zählen unbedingt dazu. Ebenso ein professionelles Forderungsmanagement. Das alles bekommen Sie von Greditreform in höchster Qualität. Gedruckt, online oder im persönlichen Gespräch. Wir sichern Ihr Wachstum, Sprechen Sie mit uns.

Creditreform Bocholt Tel. 02871 - 27530 www.creditreform-bocholt.de

BESONDERE BILDER







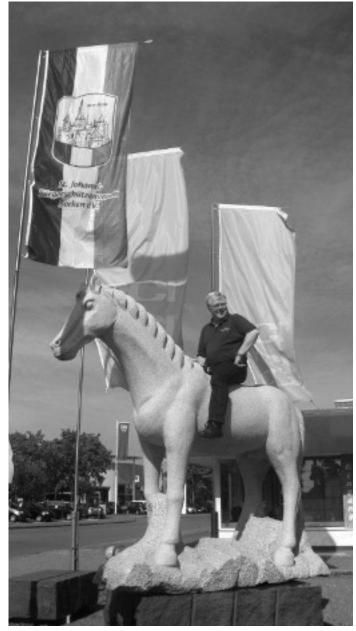


BESONDERE BILDER









BESONDERE BILDER







Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung · Wirtschaftsberatung

persönlich – kompetent – zuverlässig

Dipl.-Betriebswirt



Vereidigter Buchprüfer Steuerberater

Wilbecke 15 · 46325 Borken
Tel.: 02861/9320-0 · Fax: 02861/9320-25
www.kanzlei-a-beckmann.de





Software für das Finanz- u. Personalwesen www.hetkamp-edv.de

Ihr kompetenter Partner, wenn es um den <u>Verkauf</u> oder die <u>Vermietung</u> Ihrer Immobilie geht!



Immobilien Garvert

Borken - Heiden - Raesfeld - Reken - Rhede - Velen Mitglied im Immobilienverband Deutschland



☎ 0 28 61 / 44 44 www.immobilien-garvert.de

Das Team von "Immobilien Garvert" wünscht dem "St. Tohanni Bürgerschützenverein" ein gutes Gelingen für das Schützenjahr 2012.

LOCKE küchen badmöbel inneneinrichtungen

... direkt vom Hersteller









borken - siemensstr. 21 - gewerbegebiet nordring - tel.: 02861-4229 www.klocke.de



Yorke #PH	Thomasia a Manalismai-	Johnson Tomber	Well to be to the	Photograph Military	language is also the steady
1 8 (8) 101622 30012301010	Theosor Amsbeck Emst Bassdien	 Johanna Foeta Loiss Lünanbağı 		Flainer Münger Josef Jungsblüt	 Jessék Schallerfall Weats Schweier
	Citios Harmir	× Elszbeth Brysser			 Ceni Senement
1000000	Max Rese	× Marcha Dahihada		Engelberi Erkräft	
102002	Prodel Salmena	× (Elisabelli) (Schlathmeni)	13053251	Fred Balancern	· DesetSchepers
Actions a		 Disabelli Lechtentera 		Josef Wilds	× Devote Williaming
1000000	rand' u tau-am	· Hechela Betechen		These Hallstogger	 Monika Wilayantina
1929,301		- Editiva Thesen		Dr. Historic Schwenker	
1933334		× Anitanja B∆ing		Clemens Bosches je	 Vermiller Disnovelation
	■ . ¥	 Luise Steergers 	1982/83	Allene, Burisch	▼ Tinni Mo@kaumar
1935.38	Withelm Pasing	- Maria William	191014	Flamy Schellbolt	 Gette Enkrein
1938757	·~	» Anne Hollichter	1054/88	Henja Facto	× Ecotobs Wallacontrons
1937/38	Aleis Schlechmann	- Eleabort Morelrock	1988866	Hans Schweers	~ Luide Healaide
1938/38	Dr. Fritz Schwenken	× Elisebelin Breaser		Josef Schellerteff	 Lose Sistemens
1939/49		× Themsee Beeseing		Will Bechler	× 10ta Landere
1044B40)	Hermeno Gagement :	× Milli Pisgo		Angoris Emet	 Gřeska Fujóka
1953.51	Haris Reposi	- 1500g/1992000g	1935/90	Harmann Bridgganesin	
		< (Ziriştin Botschun	1999991	Bernot Riggs	 Teming Military Ingg
		- Modificios Hülerkand		Mada Filoloeri	 Sandra Wenning
		× (Sportmod Bosechi		Marca Lamberti	× Staticismoter Weigner
195455	Dr. Josef Ballyterikerop			Heimut Mäller	× Hermine Dillage
			199495	Kipuga Tanjarock	 Hellet van Allen
		- Agres Kiess		Their Kolyvet	 Otti Etaing
	Paul Williams	< Colorina Barbar	1996297	Jo Bučntatin	 Minite Links Exciting
1958/58		< Elssbeih Bonhoff	1987299	Eisnim Bilische m	· Scinedio Bussin
1944900		- Calaba Anicilians an	1996-99	Cilebert Feeselle	× सिंदुकों (प्रिमंत्रहो)
	Helmish Teriheken	 Elisabelit Kutech 	1999/00	Didk Committeesk	 ktipitante Diamer
1961662		- Heigh Spangementer		Thomas Broker	 Sandra Kalait
1902/02	AND MAKE AND THE RESIDENCE	→ Hilde: Melmannann → Hi		Mados Villgenbos	× Monika (Sanji);
		× Ureolei Einheide,	2002303	Will Miller-van Alten	× Juita Feldeveri
		× Madachan Kuhlmann		Jurgert Belteling	 द्विक्सीक नियमिका
		- Weltraud (Companie) int	2004/08	Frank Macke	 Eve Brinkmenn
		∨ Anneliesp Elsfamp. - Andrea Antold		Heiner Triphaius	~ Ritts Blicker
	Bernd Willing Germania Straka	~ vanorosa ramono × Eligadosili (Bijiliniga		William Cheffermate	- Beate Vicestii
	24.00 . 3	 Maggalene som Cy 	50075008	Therman Garda	× Degmer Gimulla
199990XX 10030087	Ewald Schopera	 Impart Neiting 		Michael Blockus	v Klade Relata
<i>१७७</i> १। सर्वे		- Mugrat Fingeriügei		Wolfgarig Bacher	Urania Borgari
	, 1696 1900 1900 1900 1900 1900 1900 1900	· Rotti Sichwenkow		Udo Bollrath	- Daniela Busch
		- Estrato Pago		Mathias Krämer	- Verena Bleker